

## Presseinformation

24. Mai 2016

### LH Pröll zur Bundespräsidentenwahl

#### **„Nach Wahlgang wieder auf die Arbeit in der Republik konzentrieren“**

In einer politisch äußerst bewegten Zeit sei es „gut, dass der fünfmonatige Wahlkampf zu Ende gegangen ist“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Dienstag, zum Ergebnis der Bundespräsidentenwahl: „Nun ist es wichtig, sich nach dem Wahlgang wieder auf die Arbeit in der Republik zu konzentrieren.“

Die Fakten würden zeigen, dass die Wählerbindung an politische Parteien abgenommen habe, er sehe dies jedoch als „Chance für die Motivation der politisch Verantwortlichen“, so Pröll. Die politische Landschaft werde dadurch bunter und effizienter, meinte er.

Er hoffe sehr, dass man nun nach der Wahl „in der innenpolitischen Arbeit wieder in ruhigere Fahrwasser“ komme, um „sich auf Sachfragen zu konzentrieren“, betonte der Landeshauptmann: „Es geht nun darum, im konstruktiven Miteinander zu versuchen, die Republik nach vorne zu bringen.“ Nach dem Wahlkampf sei es auch wichtig, das Amt des Bundespräsidenten weg von mancher Kraftmeierei im Wahlkampf „wieder auf realistischen Boden zurückzuführen“, es brauche einen „sinnvollen, vernünftigen und bodenständigen Umgang mit der gegebenen Situation in der Republik“. Er sei auch überzeugt davon, „dass der künftige Bundespräsident aufgrund seiner Persönlichkeitsstruktur in der Lage ist, das umzusetzen“, so Pröll.